

LENTEN REGULATIONS.

We profit by this occasion to recall the regulations concerning fast and abstinence during Lent, such as it should be observed in the diocese of Prince Albert, according to the prescriptions of Canon Law and special indulgences.

I. The law of abstinence forbids the use of meat and of meat soup, but permits the use of eggs, milk, cheese and butter. Animal fat may be used for the preparation of other foods.

II. The Law of fasting permits only one full meal to be taken each day. It permits, however, that two light collations be taken, one in the morning, and the other in the evening.

III. At the morning collation a cup of coffee, tea or thin chocolate, with about two ounces of solid food may be taken. At the evening collation eight or ten ounces of food may be taken.

IV. It is no longer forbidden to eat meat and fish at the same meal, whenever the use of meat is permitted.

V. It is permitted to take the principal meal in the evening, and the evening collation at noon, whenever this is considered preferable.

VI. The law of abstinence alone binds the faithful on all Fridays of the year.

VII. The laws of both fasting and abstinence bind the faithful on Ash Wednesday, on Wednesdays and Fridays of Lent, on all Wednesdays, Fridays and Saturdays of the four Ember Weeks, on the vigils of Christmas, Pentecost, Assumption of the Blessed Virgin Mary and of All Saints.

VIII. The law of fasting alone binds the faithful on all Mondays, Tuesdays, Thursdays and Saturdays of Lent, with the exception of Saturday of Ember Week.

IX. A recent decision of the Holy See (October 29, 1919), forbids eating meat several times a day on days of fast without abstinence.

X. The laws of fasting and abstinence are not binding on any Sundays and Holydays of obligation during the year, neither after Noon on Holy Saturday. Vigils that fall on a Sunday or Holyday of obligation are no longer anticipated on the preceding day as regards fast and abstinence.

XI. The law of abstinence binds all the faithful who have attained the full age of seven years.

XII. The law of fasting binds all the faithful who have attained the full age of twenty-one years, until they have begun their sixtieth year of age.

XIII. These Regulations are binding on all the faithful who have the requisite age. Circumstances, however, may arise that dispense the individual from the observance of fast or abstinence. Thus the sick and infirm, as well as convalescents, women nursing or with child are dispensed from it. Likewise those are dispensed from fasting who are engaged in exhausting work. When in doubt whether their circumstances are such as to dispense them from fasting or abstinence, or from both, the faithful should consult their confessor and abide by his decision.

XIV. It should, however, be remembered, that the observance of Lent does not consist merely in fasting and abstaining from flesh-meat but that Lent is above all a time of recollection, prayer and self-denial, which should be practiced by all. Therefore those who, for one reason or another, are dispensed from fasting and from abstinence should the more zealously devote themselves to the giving of alms according to their means, and to such other works of self-denial as are compatible with their particular circumstances. This latter point of giving alms according to one's means, is only too often forgotten.

In reference to this alms permit us to suggest that you aid, above all, the poor hungry ones of Europe, a work so highly recommended by our Holy Father, the Pope. In order to make this alms-giving easier for you, we will gladly transmit your offerings for you as soon as we shall receive them.

XV. In virtue of a special faculty given to the Ordinaries for the extension of the time within which the faithful may fulfill their Easter Duty, we permit the faithful to fulfill their Easter Duty any time between the fourth Sunday of Lent and Trinity Sunday inclusive.

This circular letter together with the "motu proprio" of the Sovereign Pontiff and the Lenten Regulations should be read and published in all the churches and chapels of our diocese, as well as in the religious communities, the Sunday after its reception.

Given at Humboldt, in our Vicar-Capitulary Office, this 25th day of January, 1921.

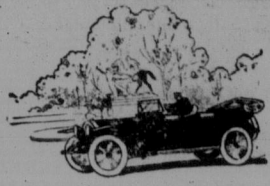
TH. SCHMID, Vic.-Cap. of Prince Albert.

By mandate of the Vicar Capitular: V. GABILLON, O. M. I., Secretary.

Blütenlese aus den Schriften des hl. Chrysostomus.

Da eine durchweg gleiche Rangordnung vielfach Zwistigkeiten erzeugt, so hat Gott eine große Anzahl von Ueber- und Unterordnungsverhältnissen hergestellt, wie zwischen Mann und Weib, Vater und Sohn, Greis und Jüngling, Sklaven und Freien, Fürst und Untertan, Lehrer und Schüler. Und was Wunder, wenn Gott die Menschheit so organisiert hat, da dies auch bei unserem Weibe der Fall ist? Auch hier ist nicht alles von gleicher Bedeutung; es gibt da einen Unterschied von Klein und Groß; das eine von den Kleinen hat die Rolle eines Herrschers, das andere die eines Untertans. Und auch bei den unvernünftigen Tieren kann man eine solche Organisation wahrnehmen, z. B. bei den Bienen, den Kranichen, den wilden Schafherden. Nicht einmal das Meer entbehrt dieser schönen Abstufungen, sondern auch da ordnet sich bei manchen Fischgattungen die Mehrheit einem einzigen Fische unter, dieser

macht Führer, und auf diese Weise setzen sie weite Wanderungen in Szene. Die Anarchie ist überall vom Uebel und führt zur Verwirrung. - Gott hat uns Augen gegeben, nicht daß wir unzüchtig umherblicken, sondern daß wir seine Werke bewundern und ihn, den Schöpfer, anbeten sollen. - Wenn schon derjenige, der mit Menschen zu kämpfen hat, in der Nahrung Maß halten muß, um wie viel mehr, wer gegen die Dämonen streitet! Wenn wir aber neben der Beleidigung auch noch vom Reichtum gefesselt sind, wie werden wir dann die Segner besiegen? - Das Frohsein mit den Fröhlichen setzt weit mehr Philosophie voraus als das Weinen mit den Weinenden. Dieses ist eine Forderung der Natur, und kein Mensch ist so versteinert, daß er für fremdes Unglück keine Träne hätte. Jenes aber verlangt schon ein edleres Gemüt, daß man nämlich den Glücklichen nicht bloß nicht beneidet, sondern sich auch noch über sein Glück freut.



Für eine längere Fahrt durch die Umgegend ist es notwendig, daß Ihr Automobil sich in gutem Zustand befindet.

Für ständiges Fahren innerhalb der Stadt bei jedweder Witterung ist es gerade so notwendig, das Auto gut imstand zu halten.

Wenn Ihr Auto in letzter Zeit nicht einer eingehenden Reparatur unterzogen worden ist, bringen Sie es zu uns. Wir leisten sehr sorgfältige Arbeit in Automobilen-Reparaturen aller Art.

Besichtigt unsere Auswahl in Gebrauchten Autos. Alle sind in bestem Zustand.

L.T. DUST'S GARAGE HUMBOLDT, SASK. Phone 114

Musik-Unterricht an Violine, Mandoline, Gitarre sowie Hawaiian-Tahiti-Gitarre. Anträge zu stellen bei Mrs. A. Stott und Mrs. P. Webers Haus, Münster, Sask. O. Schoenwaldt.

Christliche Jungfrau!

Willst du nicht Ordensschwester werden? Willst du nicht mitwirken an der Rettung unsichtlicher Seelen und dabei deine eigene Seele retten? O, wenn du es erfassen würdest, welches Glück deiner im Kloster, im Ordensstande harret, ohne Zögern würdest du alles verlassen, alle Hindernisse überwinden, um dich dieses Glückes teilhaftig zu machen.

Was für Bedingungen werden an eine christliche Jungfrau gestellt, falls sie Ordensschwester werden will? - Sie muß reif entschlossen sein, die Welt um Gottes willen zu verlassen und sich ganz seinem Dienste zu weihen. Sie muß eine gute, christliche Erziehung genossen haben, gute Gesundheit und vor allem guten Willen besitzen.

Welche Papiere sind notwendig? - 1.) Taufzeugnis, 2.) Firmungsschein, 3.) eine Empfehlung von einem Priester.

Wie lange dauert es, bis eine christliche Jungfrau Ordensfrau wird? - Ungefähr 6 Monate nach dem Eintritt empfängt sie das Ordenskleid und einen Klosternamen; damit beginnt das Noviziat. Nach Ablauf des Noviziates, das bei den christl. Ursulinen zwei Jahre dauert, legt sie die Gelübde der Armut, der Keuschheit und des Gehorsams ab. Dann ist sie im eigentlichen Sinne Ordensschwester.

Was tut eine Ordensschwester? - Sie verbringt ihr Leben im Dienste Gottes. Sie tut alles aus Liebe zu Gott. Ihr Leben besteht in Arbeit und Erholung.

Was ist der Lohn, den eine Ordensfrau empfängt? - Hundertfältiges schon hier auf Erden, und das ewige Leben im Jenseits. Jesus Christus selbst hat es versprochen. Wie viele christliche Jungfrauen würden sich dem Ordensberufe widmen, wenn sie nur wüßten, wie glücklich eine Ordensfrau ist! Ihr Glück aber hier auf Erden steht in gar keinem Verhältnis zu dem ewigen Lohne, der ihrer wartet in der Ewigkeit.

Christliche Jungfrau, wenn du dich zum Ordensstande berufen glaubst, so wende dich beherzt; mündlich oder schriftlich (in deutsch oder englisch) an Die ehrwürdige Oberin der Ursulinen Bruno, Sask.



Superior Mehl, 98 Pfd. Sack 5.50 Prairie Mehl " " 4.75 Strong Bakers " " 3.50 XXXX Mehl " " 5.00 Roggenmehl " " 5.50 Granules " " 1.75 Kleie 100 Pfd. Sack 1.75 Shorts " " 2.00 Haferstroh " " 1.75 Gerstenstroh " " 1.75 Screenings " " 1.00 Gerollter Hafer 20 Pfd. Sack 1.10 Gerollter Hafer 8 " " 50c Corn Meal 24 " " 1.25 Corn Meal 10 " " 55c Calf Meal 25 " " 1.75

Stock Food u. Poultry Supplies zu Preisen wie vor dem Kriege. Diese Preise behalten Gültigkeit bis andere veröffentlicht werden.

McNab Flour Mills, Ltd., HUMBOLDT.

COAL DRUMHELLER AND GALT - THE BEST IN THE WEST - sold by Liberty Grain Co., Ltd., LENORA LAKE

Wird Ihr Vieh richtig behandelt?

Jetzt ist die geeignete Zeit, wo Sie Ihrem Vieh sorgfältige Beachtung widmen sollten. Ein paar Pfund Stock Food, Condition Powder oder Regulator mag Aufstufungen und Krankheiten vorbeugen. Sorat dafür, daß Eure Pferde in tadellosem Zustand sind, ehe sie für die Frühjahrs-Arbeit gebraucht werden.

Wir sind Agenten für die folgenden wohlbekannteren Artikel und haben dieselben stets vorrätig:

Pratt's Stock Food International Stock Tonic Pratt's Poultry Food International Poultry Tonic Hess Egg Producer Hess Stock Food & Regulator Hess Panacea Meyers Stock Tonic

Außerdem alle andern von diesen Fabrikanten hergestellten Präparate. Post-Bestellungen werden prompt erledigt. Schreibt oder telephoniert.

BARBER'S DRUG STORE Nachfolger von G. N. Watson HUMBOLDT, SASK. The Rexall Store PHONE No. 8.

Advertisement for Music Instruments. Includes a list of instruments and prices: Violinen von \$6.00 bis \$25.00, Mandolinen von 6.00 bis 15.00, Gitarren von 7.00 bis 16.00, Accordions von 7.00 bis 30.00, Harmonikas von 50c bis 2.00, Phonographen von 15.50 bis 300.00, Pianos und kleine Instrumente aller Art. Also mentions M. I. MEYERS Jewelry and Music Store HUMBOLDT.

Advertisement for printing services: We Print Envelopes, Letterheads, Noteheads, Posters, Circulars, etc. ST. PETERS BOTE, MUENSTER, SASK.

Large advertisement for 'Wahres Glück im Kloster' (True Happiness in the Monastery). Text describes the benefits of monastic life and includes contact information for Rt. Rev. Abbot MICHAEL OTT, O.S.B., ST. PETER'S ABBEY, MUENSTER, SASK. CANADA.

Advertisement for Canadian National Railways. Features '2 Tägliche Züge nach dem Osten Canadas' and lists routes like 'THE CONTINENTAL LIMITED' and 'THE NATIONAL'. Includes details about train services and agents.

Vertical text on the far left edge of the page, including names like 'McCutcheon', 'Garnett', 'Herring', 'Lynch', 'McCallum', 'Dillon', 'Elder', 'Brien', 'Schindler', 'Gabor', 'T. F. Schindler', 'Lands', 'Belt', 'Feinbäckerei', 'Cafe Store', 'Poolroom'.